Härtefallfonds – Ausfüllhilfe

Antrag auf eine pauschale Einmalzahlung zur Abmilderung von Härtefällen in der Ost-West-Rentenüberleitung

	Versicherungsnummer
Der Antrag kann <u>hier</u> 炎 heruntergeladen werden.	Geschäftsstelle der Stiftung Härtefallfonds 44781 Bochum
	Antrag auf eine pauschale Einmalzahlung zur Abmilderung von Härtefällen in der Ost-West- Rentenüberleitung
2	Hinweis: Eine pauschale Einmalzahlung kann nur gezahlt werden, wenn Sie vor dem 2. Januar 1952 geboren sind. Um über Ihren Antrag entscheiden zu können, benötigen wir von Ihnen einige Informationen und Unterlagen. Wir bitten Sie deshalb, die gestellten Fragen vollständig zu beantworten und uns die erbetenen Unterlagen zu übersenden. Kopien der Unterlagen sind ausreichend.
3	1 Angaben zur Person Bitte Nachweise beifügen Handschriftliche Ergänzungen bitte in Druckschrift in schwarz oder blau
	zum Beispiel Geburtsurkunde, Abstammungsurkunde, Personalausweis oder Reisepass
	Name
	Vorname (Rufname)
	Geburtsname
Seite 1: Angaben zur Person	frühere Namen
·	Geburtsdatum
1 Hier ist die Versicherungsnummer der	Geburtsort Geburtsort Geschlecht männlich weiblich divers
Deutschen Rentenversicherung (DRV	Straße, Hausnummer (Hauptwohnung)
KBS) einzutragen; auf den Folgeseiten	
(jeweils oben) auch.	Adresszusatz
	Postleitzahl Wohnort
2 Hier wird auf das Kriterium "vor dem	Land
2. Januar 1952 geboren" hingewiesen.	telefonisch tagsüber zu erreichen (Angabe freiwillig)
3 Unter Punkt 1 sind alle Angaben zur	E-Mail (Angabe freiwillig)
Person (u.a. Name, Adresse, Geburts-	
datum und -ort, weitere Kontaktdaten)	
einzutragen.	Seite 1 von 6

HFF01-80 Version 001



Name,	Vorname	oder Die	enstste	elle (g	gegel	bene	enfall	ls Ak	tenz	eiche	en)											l		1	
in de	r Eigens	chaft a	als	g	jese	tzli	che	r Ve	rtre	ter		Vo	rmı	ınd		Вє	treu	ıer		Ве	evol	llmä	ächt	igte	er
Straße	, Hausnum	nmer	1	1 1			ı	1	1	1	1	ı	ı	ı	ı	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Adress	zusatz																								
Postlei	zahi	Wohr	nort		1	1	1	1	1	1	1	1		1	1		1						ĺ	I	
Land	1 1	1 1	1	1		•	l	1	1	l		1		1	1	1	l	1	ı	ı	1	1	1	ı	Ī
telefon	isch tagsü	ber zu e	rreich	en (A	ngat	oe fr	eiwill	lig)	1	1				l	l		1								
F-Mail	(Angabe f	reiwillia)																							
	(, angabo i																								
3	Zahlun	aswea																							
D E	i	1 1	1		1 1																				
DE	i	stituts		1 1			1		1	1		 		1	1				1	1	1	1	1	1	
D E	des Geldir		hor																						
D E	: :		abers	 					L																
Name Name	des Geldir des Ko	ntoinha	abers	S:																					
Name (des Geldir	ntoinha	abers	S:																					
Name (Name Vornan	des Geldir des Ko	ntoinha				j so	ll au	uf ei	n K	onto) au	ßer	halk	De	euts	chla	ınds	üb	erw	ies	en v	wer	den		
Name Name Vornan	des Geldir de des Ko	ntoinha	nma	 Izah		J so	l au	l l	n K	ontc) au	ßer	halk	De De	euts	chla	I	üb	erw	ries	en v	wer	den	1	
Name (Name Name Name Name Name Name Name Name	des Ko	ntoinha	nmal	 Izah	lung	j so	lll au	uf ei	n K	onto) au	ßeri	nalk	De De	euts	chla	l	üb	eerw	ries	env	wer	den	1	
Name Name Vornan Die Rame to	des Geldir de des Ko	ntoinha ne) nale Ei es Geldii	nmal	 Izah		ı so	lll au	uf ei	n K	onto) au	ßer	halt	De De	euts	chla	nds	üb	eerw	ries	env	wer	den	1	
Name Name Vornan Die Rame to	des Geldir des Ko ne (Rufnar	ntoinha ne) nale Ei es Geldii	nmal	 Izah		j so		l l l l l l l l l l l l l l l l l l l	n K	onto) au	ßeri	halk	Do De	euts	chla	 	üb	erw	ries	en v	wer	den	1:	
Name Name Name Name Bankle	des Geldir des Ko	ntoinha me) nale Ei es Geldin Geldinst	nmal	lzah															L			wer	den	1	
Name Name Die Name Bankle	des Geldir	ntoinha ne) nale Ei es Geldinst Geldinst	nnmannstitut	Izah															L			wer	den	1	
Name of Name o	des Geldir de des Ko de pausch	ntoinha ne) nale Ei es Geldinst Geldinst	nnmannstitut	Izah															L			wer	den	1 1 1	
Name (Name In	des Geldir	ntoinha nne) nne) nnee Ei ses Geldinst nnee Intoinha	nnmannstitut	Izah															L			wer	den		

Seite 2: Antragstellung durch andere Person/Kontodaten

- 1 Punkt 2 ist auszufüllen, wenn die Antragstellung durch eine andere Person (z.B. gesetzliche:r Vertreter:in/Vollmacht oder Gerichtsbeschluss sind beizufügen) erfolgt.
- 2 Unter Punkt 3 ist zunächst anzukreuzen, ob die Einmalzahlung auf ein Konto in Deutschland (oder alternativ im Ausland) überwiesen werden soll.
- 3 Dazu ist die Bankverbindung anzugeben, an die die Einmalzahlung überwiesen werden soll.



	Versicherungsnummer
1	4 Angaben zum Rentenbezug Hinweis: Die pauschale Einmalzahlung kann nur gezahlt werden bei einem monatlichen Rentenzahlbetrag am 1. Januar 2021 von insgesamt unter 830 EUR (nach Abzug der Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung).
2	Haben Sie am 1. Januar 2021 eine Rente oder mehrere Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung in Deutschland oder aus dem Ausland bezogen?
	nein, bitte weiter bei Ziffer 6
	ja, nach der Angabe des Rentenzahlbetrags bitte weiter bei Ziffer 5
	aus Deutschland aus dem Ausland
	Bitte Nachweise beifügen zum Beispiel: Kontoauszug vom Januar 2021 (bei privater oder freiwilliger Krankenversicherung mit Angabe der gezahlten Beiträge) oder erste Seite des Bescheids über die Rentenbewilligung und Rentenanpassungsmitteilung vom Juli 2021. Sollten Sie Anspruch auf einen Grundrentenzuschlag haben, bitte auch den Bescheid mit der Berechnung des Grundrentenzuschlags beifügen.
3	Angaben zur ersten Rente
	Art der Rente (z. B. Altersrente)
	zahlende Stelle
	Rentenzahlbetrag am 1. Januar 2021 (nach Abzug der Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung)
	Angaben zu einer weiteren Rente (sofern vorhanden)
	Art der Rente (z. B. Witwenrente)
	zahlende Stelle
	Rentenzahlbetrag am 1. Januar 2021 (nach Abzug der Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung)
	EUR
	 Zugehörigkeit zu bestimmten Berufs- und Personengruppen der ehemaligen DDR (Beitrittsgebiet) - Angaben längstens für Zeiten bis zum 31. Dezember 1991
•	5.1 Hat Ihre Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung (Altersrente, Erwerbsminderungsrente oder Erziehungsrente) nach dem 31. Dezember 1996 begonnen? nein, bitte weiter bei Ziffer 5.7 ja, bitte als Nachweis die erste Seite des Bescheids über die Rentenbewilligung beifügen und weiter bei Ziffer 5.2
	Seite 3 von 6 HFF01-80 Version 001
Seite 3: Angaben zum Rentenb	ezug
	s Kriterium " monatlicher Rentenzahlbetrag am 1. Januar 2021 von insge - Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung)" hingewiesen.
 Ein Kontoauszug vom Januar 2023 und die Rentenanpassungsmitteil 	ne Rente (oder mehrere Renten) am 1. Januar 2021 bezogen wurden. 1 ist als Nachweis beizufügen (oder die erste Seite des Rentenbescheids lung vom Juli 2021) schlag ist zudem der Bescheid mit der Berechnung des Grundrentenzu-
3 Hier sind Angaben zur ersten Rent	te (Art der Rente und Rentenzahlbetrag am 1. Januar 2021) einzutragen

4 Unter **Punkt 5.1** ist **"ja" anzukreuzen**, wenn der Rentenbezug nach dem 31. Dezember 1996 begonnen hat



(sowie ggf. zu einer weiteren gesetzlichen Rente).

(ansonsten besteht kein Anspruch auf die Einmalzahlung).

Versich	erungsnur	mmer																		
	Waren S utschen													der	Deut	sch	en l	Reid	chst	ahr
_	nein, bitt							00.				9								
	a, bitte a					nstz	eitbe	scheir	nigun	g übe	r die	ununt	terbro	che	ne 10	0-jäl	hrig	е		
	Beschäft ∟iegt die	0 0		•		auna	n nich	ıt meh	ır vor	hitte	Daue	er der	Resi	häfi	tiaun	1076	aite	n en	wie	
A	Arbeitgel																			
	DDR)				Tag	Mo	nat	ls	ahr			Tag	Mo	nat		Jahr				
Dooobä	äftiaunar	azait v	- m	1	·ug			00		١.	ois	·ug				· · · · · ·				
	äftigungs ber/Betriel		om							Į į	DIS									
	.																			
				1	Tag	Mo	nat	Ja	ahr	1		Tag	Mo	nat		Jahr				
	äftigungs		om					1		k	ois	1				L	1			
Arbeitget	ber/Betriel	ם	1 1	1	1	ı	1 1	1	1 1	ı	1 1	1	1 1	1	1	ı	1	1	1	ı
					Tag	Mo	nat	Ja	ahr			Tag	Mo	nat		Jahr				
Reschä	äftigungs	szeit v	om	- 1	J		. 1				ois									
	ber/Betriel		OIII								/13									
und ha 	Waren Saben Sienein, bitte a, bitte I beifügen	deshate weit Dauer	alb Ih er be der I	hre v ei Zif Pfleg	orher fer 5.4 jezeite	ige E 1 en s	Besch owie	näftigu Tag d	ing vo	ollstär fgabe	ndig a	aufgeo Bescl	geber häftig	າ? ung	ange	eber	ı un	nd N	ach	
und ha	aben Sie nein, bitt a, bitte [peifügen Nachwei oflegebe	e desha te weit Dauer I. ise sin edürftig	alb Ih er be der f id zui je Pe	hre v ei Zif Pfleg m Be ersor	orher fer 5.4 jezeite eispie n bei f	ige E 1 en se 1: Pfl Pfleg	Besch owie legeg jestul	näftigu Tag d eldbe: fe 3 oc	er Au schei der 4,	fgabe d der Besc	dig a der Sozia cheid	aufgeç Bescl alvers über	geber häftig sicher Blind	n? ung ung eng	ange der I eld de	eber DDF er S	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b	ach	wei
und ha	aben Sie nein, bitt a, bitte I peifügen Nachwei	e desha te weit Dauer i. ise sin edürftig d über	alb Ih der f der f id zui ge Pe Son	hre v ei Zif Pfleg m Be ersor iderp	orher fer 5.4 jezeite eispie n bei f	ige E 1 en se I: Pfl Pfleg geld	Beschowie legeg gestut und	Tag de leldbes Fe 3 oc Sozial	er Au schei der 4, lversi	fgabe d der Besc cheru	e der Sozia Sheid ngsa	Bescl alvers über uswei	geber näftig sicher Blind is der	ung ung enge	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei
und ha	aben Sie nein, bitt a, bitte I peifügen Nachwei oflegebe Bescheid	e desha te weit Dauer I. ise sin edürftig d über en die	alb Ih der f der f id zui ge Pe Son	hre v ei Zif Pfleg m Be ersor iderp	orher fer 5.4 jezeite eispie n bei f flege tigkeit	ige E 4 en se I: Pfl Pfleg geld : sow	Beschowie legeg gestut und	Tag de leldbes Fe 3 oc Sozial	er Au schei der 4, lversi	fgabe d der Besc cheru	e der Sozia Sheid ngsa	Besch alvers über uswein Bes	geber näftig sicher Blind is der	ung ung enge DD igur	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei
und ha n ji b N p E a	aben Sie nein, bitt a, bitte I peifügen Nachwei oflegebe Bescheid aus dene	e desha te weit Dauer i. ise sin edürftig d über en die	alb Ih er be der I d zui ge Pe Son Pflee	hre v ei Zif Pfleg m Be ersor iderp getäi	orher fer 5.4 jezeite eispie n bei f flege tigkeit at	ige E 4 en se I: Pfl Pfleg geld : sow	Beschowie legeg gestuf und leged	Tag de eldbes fe 3 oc Sozial e Aufg	er Au schei der 4, lversi	fgabe d der Besc cheru der ei	e der Sozia cheid ngsa gene	Besch alvers über uswein Bes	geber häftig sicher Blind is der schäft	ung ung enge DD igur	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei
und ha n ji b N p E a	aben Sie nein, bitt a, bitte I peifügen Nachwei oflegebe Bescheid aus dene	e desha te weit Dauer i. ise sin edürftig d über en die	alb Ih er be der I d zui ge Pe Son Pflee	hre v ei Zif Pfleg m Be ersor iderp getäi	orher fer 5.4 jezeite eispie n bei f flege tigkeit at	ige E 4 en se I: Pfl Pfleg geld : sow	Beschowie legeg gestuf und leged	Tag de eldbes fe 3 oc Sozial e Aufg	er Au schei der 4, lversigabe	fgabe d der Besc cheru der ei	e der Sozia cheid ngsa gene	Besch alvers über uswein Bes	geber häftig sicher Blind is der schäft	ung ung enge DD igur	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei
und ha n ji b N p E a	aben Sie nein, bitt a, bitte I peifügen Nachwei oflegebe Bescheid aus dene	e desha te weit Dauer i. ise sin edürftig d über en die	alb Ih er be der I d zui ge Pe Son Pflee	hre v ei Zif Pfleg m Be ersor iderp getäi	orher fer 5.4 jezeite eispie n bei f flege tigkeit at	ige E 4 en se I: Pfl Pfleg geld : sow	Beschowie legeg gestuf und leged	Tag deldbere a social e Aufg	er Au schei der 4, versigabe	fgabe d der Besc cheru der ei Tag	e der Sozia cheid ngsa gene	Bescl alvers über uswein Bes	geber häftig sicher Blind is der schäft	ung ung enge DD igur	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei
und ha	aben Sie nein, bitte a, bitte I peifügen Nachwei pflegebe Bescheid aus dene	e deshate weit Dauer I. ise sin edürftig d über en die	alb Ih der F der F id zui ge Pe Son Pfleç ag	hre v Pfleg m Be erson derp getär Mon	orher fer 5.4 gezeite eispie n bei f flegee tigkeit at	ige E 1 1 en se I: Pfleg Pfleg geld Sow Ja	Seschowie legeg gestuf und :	Tag de eldbes fe 3 oc Sozial e Aufg	er Au schei der 4, lversigabe	fgabe d der Besc cheru der ei Tag	Sozia Sozia Sheid ngsa gene Mor	Bescl alvers über uswein Bes	geber häftig sicher Blind is der schäft	ung ung enge DD igur	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei
und ha	aben Sie nein, bitt a, bitte I peifügen Nachwei oflegebe Bescheid aus dene	e deshate weit Dauer I. ise sin edürftig d über en die	alb Ih der F der F id zui ge Pe Son Pfleç ag	hre v Pfleg m Be erson derp getär Mon	orher fer 5.4 gezeite eispie n bei f flegeg tigkeit at	ige E 1 1 2 en se 1: Pfl 2 Pfleg 2 geld 3 sow Ja	Seschowie legeg gestuf und :	Tag deldbere a social e Aufg	er Au schei der 4, versigabe	fgabe d der Besc cheru der ei Tag	Sozia Sozia Sheid ngsa gene Mor	Bescl alvers über uswein Bes	geber häftig sicher Blind is der schäft	ung ung eng DD igur hr	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei
und ha n ji b N p E a Pflegez pflegebee	aben Sie nein, bitt a, bitte [peifügen Nachwei pflegebe Beschei aus dene zeit vom dürftige P	e deshate weith Dauer I. ise sin edürftig düber en die Transport in en die en	alb Ihrer be der I	hre v	orher fer 5.4 gezeite eispie n bei f flegeg tigkeit at	ige E 1 1 2 en se 1: Pfl 2 Pfleg 2 geld 3 sow Ja	Seschowie legeggestuf und : vie die	Tag de eldbes fe 3 octoor Sozial e Aufg	er Au schei der 4, versi gabe Mon	fgabe d der Besc cheru der ei Tag	dig a der Sozia sheid ngsa gene Mor	Bescl alvers über uswein Bes	geber häftig sicher Blind is der schäft Ja	ung ung eng DD igur hr	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei
und ha n n ji b N p E a Pflegez pflegebee	aben Sie nein, bitte a, bitte I peifügen Nachwei pflegebe Bescheid aus dene	e deshate weith Dauer L. ise sin edürftig düber en die erson (f	alb Ir er be der I	hre v ei Zif Pfleg m Be ersor derp getär Mon	orher fer 5.4 lezeite	ige E 1 1 2 en se 1: Pfl 2 Pfleg 2 geld 3 sow Ja	Seschowie legeggestuf und : vie die	Tag de eldbes fe 3 octoor Sozial e Aufg	er Au schei der 4, versigabe	fgabe d der Besc cheru der ei Tag	dig a der Sozia sheid ngsa gene Mor	Bescl alvers über uswein Bes	geber häftig sicher Blind is der schäft Ja	ung ung eng DD igur hr	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei od
und ha n n ji b N p E a Pflegez pflegebee	aben Sie nein, bitt a, bitte [peifügen Nachwei pflegebe Bescheid aus dene zeit vom dürftige Pi be der eig zeit vom	e deshate weith Dauer L. ise sin edürftig düber en die erson (f	alb Ir er be der I	hre v ei Zif Pfleg m Be ersor derp getär Mon	orher fer 5.4 lezeite	ige E 1 1 2 en se 1: Pfl 2 Pfleg 2 geld 3 sow 3 am	Seschowie legeggestuf und : vie die	Tag de eldbes fe 3 octoor Sozial e Aufg	er Au schei der 4, versi gabe Mon	fgabe d der Besc cheru der ei Tag	dig a der Sozia sheid ngsa gene Mor	Bescl alvers über uswein Bes	geber häftig sicher Blind is der schäft Ja	ung ung eng DD igur hr	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei od
und ha n n ji b N p E a Pflegez pflegebee	aben Sie nein, bitt a, bitte [peifügen Nachwei pflegebe Bescheid aus dene zeit vom dürftige Pi be der eig zeit vom	e deshate weith Dauer L. ise sin edürftig düber en die erson (f	alb Ir er be der I	hre v ei Zif Pfleg m Be ersor derp getär Mon	orher fer 5.4 lezeite	ige E 1 1 2 en se 1: Pfl 2 Pfleg 2 geld 3 sow 3 am	Seschowie legeggestuf und : vie die	Tag de eldbes fe 3 octoor Sozial e Aufg	er Au schei der 4, versi gabe Mon	fgabe d der Besc cheru der ei Tag Tag	dig a der Sozia sheid ngsa gene Mor	Bescl alvers über uswe n Bes	geber häftig sicher Blind is der schäft Ja	ung ung eng DD igur hr	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei od
und ha n ji b N Pflegez pflegebee Aufgab Pflegez pflegebee	aben Sie nein, bitt a, bitte [peifügen Nachwei pflegebe Bescheid aus dene zeit vom dürftige Pi be der eig zeit vom	e desha e weit de weit de weit de weit de weit de weit de la constant de la const	alb II	hre v ei Ziff Pfleg m Be eerson iderp getät Mon , vorm , vorm , vorm	orher fer 5.4 gezeite eispie n bei F fflegee titigkeit at titigune at	ige II I en se	Seschowie owie legeg gestuf und und in hahr	Tag didbese e 3 oc Sozial e Aufg	er Au schei	fgabe d der Besc cheru der ei Tag Tag	se der Sozia Sozia Sheid Sozia Sheid	Bescl alvers über uswe n Bes	geber häftig sicher Blind is der schäft Ja	ung ung eng DD igur hr	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei od
und ha n ji b N Pflegez pflegebee Aufgab Pflegez pflegebee	aben Sie nein, bitt a, bitte I peifügen Nachwei oflegebe Bescheid aus dene zeit vom dürftige Po be der ein zeit vom	e desha e weit Dauer L ise sin ises sin	alb II	hre v ei Ziff Pfleg m Be eerson iderp getät Mon , vorm , vorm , vorm	orher fer 5.4 gezeite	ige E	Seschowie owie legeg gestuf und und in hahr	Tag didbese e 3 oc Sozial e Aufg	er Au schei	fgabe d der Besc cheru der ei Tag Tag	se der Sozia Sozia Sheid Sozia Sheid	Bescl alvers über uswe n Bes nat	geber häftig sicher Blind is der schäft Ja	ung ung enge DD igur hr	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei
und ha n n jaya b b p Fflegez Aufgab Pflegez Pflegebee	aben Sie nein, bitt a, bitte I a, bitte I coeifügen Nachwei oflegebe Bescheid aus dene zeit vom dürftige Pi coe der ein	genen T genen T genen T genen T genen T genen T	alb III III III III III III III III III I	hre v Verente in	orher fer 5.4 gezeite eispie eispie eispie titgung et et eispie et eispie eispie et eispie et eispie et eispie et eispie et	ige E	Seschowie legeggestuf und in u	äftigu Tag d eldbei: fe 3 occ Sozial e Aufg b Tag Tag Tag	er Au schei	fgabe d der Bescheru der ei Tag Tag Tag	se der Sozia der	Bescl alvers über uswe n Bes nat	geber häftig sicher Blind is der Geber Blind Ja	ung ung enge DD igur hr	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei od
und ha n n jaya b b p Fflegez Aufgab Pflegez Pflegebee	aben Sie nein, bitt a, bitte I beifügen Nachwei oflegebe Bescheid aus dene zeit vom dürftige Pi be der ein zeit vom	genen T genen T genen T genen T genen T genen T	alb III III III III III III III III III I	hre v Verente in	orher fer 5.4 gezeite eispie eispie eispie titgung et et eispie et eispie eispie et eispie et eispie et eispie et eispie et	ige E	Seschowie legeggestuf und in u	äftigu Tag d eldbei: fe 3 occ Sozial e Aufg b Tag Tag Tag	er Au schei der 4, versie gabe Mon Mon	fgabe d der Bescheru der ei Tag Tag Tag	se der Sozia der	Bescl alvers über uswe n Bes nat	geber häftig sicher Blind is der Geber Blind Ja	ung ung enge DD igur hr	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei
und ha n n jaya b b p Fflegez Aufgab Pflegez Pflegebee	aben Sie nein, bitt a, bitte I a, bitte I coeifügen Nachwei oflegebe Bescheid aus dene zeit vom dürftige Pi coe der ein	genen T genen T genen T genen T genen T genen T	alb III III III III III III III III III I	hre v Verente in	orher fer 5.4 gezeite eispie eispie eispie titgung et et eispie et eispie eispie et eispie et eispie et eispie et eispie et	ige E	Seschowie legeggestuf und in u	Tag d eldbe: fe 3 oc Sozial b Tag b Tag b	er Au schei der 4, versi gabe i Mon Mon	fgabe d der Bescheru der ei Tag Tag Tag Tag	e der Sozia scheid dangsa gene Mor Jah	Bescl alvers über uswein Beschat	geber häftig sicher Blind is der Geber Blind Ja	ung ung enge DD igur hr	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	wei od
und ha In In It	aben Sie nein, bitt a, bitte I a, bitte I coeifügen Nachwei oflegebe Bescheid aus dene zeit vom dürftige Pi coe der ein	genen T genen T genen T genen T genen T genen T	alb III III III III III III III III III I	hre v Verente in	orher fer 5.4 gezeite eispie eispie eispie titgung et et eispie et eispie eispie et eispie et eispie et eispie et eispie et	ige E	Seschowie legeggestuf und in u	äftigu Tag d eldbei: fe 3 occ Sozial e Aufg b Tag Tag Tag	er Au schei der 4, versie gabe Mon Mon	fgabe d der Bescheru der ei Tag Tag Tag Tag	se der Sozia der	Bescl alvers über uswein Beschat	geber häftig sicher Blind is der Geber Blind Ja	ung ung enge DD igur hr	ange der I eld de R od	eber DDF er S er a	n ur R ar tufe	nd N n die e 4 b ere U	ach	we

Seite 4 von 6 HFF01-80 Version 001

Seite 4: Angaben zur Reichsbahn-Beschäftigung

- 1 Unter Punkt 5.2 ist "ja" anzukreuzen, wenn 10 Jahre ununterbrochene Tätigkeit bei der Deutschen Reichsbahn absolviert wurden (längstens bis zum 31. Dezember 1991). Auch dies ist ein Kriterium für die Berechtigung. Als Nachweis ist die Dienstzeitbescheinigung über die ununterbrochene 10-jährige Beschäftigung beizufügen.
- 2 Liegt die Dienstzeitbescheinigung nicht vor, ist hier die **Dauer der Beschäftigungszeiten** sowie der Arbeitgeber/Betrieb einzutragen. Entsprechende **Nachweise sind beizufügen**, z.B. der Sozialversicherungsausweis der DDR.
- 3 Unter **Punkt 5.3** ist im Regelfall "**nein" anzukreuzen,** denn dies betrifft nicht die Reichsbahn-Beschäftigung. Zudem ist keine doppelte Berechtigung z.B. bei zusätzlichen Pflegezeiten möglich. Wenn jedoch die **Reichsbahnzeit unter 10 Jahren**, aber dafür **vier Jahre Pflegezeit** vorliegen, dann "**ja" ankreuzen**.



\perp		hts in d n, bitte v								5			5									
		bitte Art						_	•		•	•							-			
		chweise en die <i>i</i>															and	ere	DOK	tume	ente),
					Ta	ag	Monat	1	Jah	r	1		Та	g	Mor	at		Jah	r			
		gungsze					1			1	b	is			1			_1_	1			
Arb	eitgeber.	Betrieb (2	z. B. VE I I	B Kom	ibinat	Esp	enhain) I	ı	1	i	ı	1	1 1	1	1	1	1	1	1	1	ı	
Art	ler verri	chteten T	ätinkeit	(z B l	Soker	eimi	tarbeiter	-)														_
,						0		Ί			1			- 1	- 1		- 1	1			1	
Eins	atzbere	ich/-ort (z	. B. Kol	kerei)				1				1										-
	•			•	Ta	ag	Monat	1	Jah	r	ı		Та	g	Mor	at	•	Jah	r			
		gungsze			با		1_			- 1	b	is	$oxed{oxed}$		1			_1_				
Arb	eitgeber.	Betrieb (2	z. B. VE 	:B Kom	ibinat 	Esp	enhain) 	1		1	1	ı		1	1	1	1	1	ı	ı	1	
Art	ler verri	chteten T	ätigkeit	(z. B. I	Koker	ejmi	tarbeite	-)				1										_
	. 5. 70111			, 2. 0. 1	.5.01	211		Ί			1										1	
Eins	atzbere	ich/-ort (z	. B. Kol	kerei)	I			1	_ _ _		1 .											_
					Ta	ag	Monat		Jah	r	1		Та	g	Mor	at		Jah	r			
		gungsze			بـــا					1	b	is			1		1_	_1_	_1_			
Arb	eitgeber	Betrieb (2	z. B. VE	B Kom	ibinat 	Esp	enhain) 	1		1	1	ı	1 1	1	1	ı	1	1	1	ı	1	
Δrt	ler verri	chteten T	ätinkeit	(z B I	Coker	eimi	tarheiter	-)														_
				(2. 0. 1				΄			1			- 1	- 1	- 1	1	- [1		1	
Eins	atzbere	ich/-ort (z	. B. Kol	kerei)				1				1										_
5.5		d Sie au															ınd f	ür n	nind	leste	ns	1
mit	-	t und ha					re vorr	nerig	е ве	scna	rtigui	ng a	urge	geb	en?							
		bitte Da					zeiten	im A	usla	nd so	wie	Tag	Ihre	r Be	esch	näfti	auna	วรลเ	ufaa	ibe a	nae	e
		Nachw										3					J	, ·				
		chweise																				t
		lere Uni vorgehe		en, au	is de	Hei	i dei A	uiei	ılıaıl	IIII A	usia	nu s	owie	; 1111	еь	esci	iaiti	gun	ysa	uiga	be	
					Ta	ag	Monat	1	Jah	r	ı		Та	g	Mor	at		Jah	r			
Au	enthal	t im Aus	sland v	vom			1			1		is			1		1		j.			
								18	ag	Monat	1	Ja	ahr									
Au	gabe o	der eige	nen B	esch	äftigi Ta		am Monat		Jah	r		1	Ta	a	Mor	nat		Jah	r	- 1		_
					12	ay	INIONAL	1	Jan	'	1.		ıa	y	IVIOF	ial		JdIl				
Au	enthal	t im Aus	sland v	vom	Ш		1	T:	ag .	Monat		is Ja	ahr		1							_
۸	anho :	tor cia-	nor P	0006	ifti~	ına	om	"			1											
ΑÚ	yane (der eige	iien B	escna	artigi Ta		am Monat	1	Jah	r	1	1	Ta	g	Mor	at		Jah	r			_
			eland v	vom	Ι.		1			ı	h	is	Ι.					1				
Διπ	enthal	t im Aire			1 1								. —	_						!_		-
Au	enthal	t im Aus	siailu					Ta	ag	Monat		Ja	ahr									

Seite 5: Angaben zu anderen Beschäftigungen

1 Unter **Punkt 5.4** und **Punkt 5.5** ist im Regelfall jeweils "nein" anzukreuzen. Die Fragen betreffen nicht die Reichsbahn-Beschäftigung.



	Versicherungsnummer
1	5.6 Haben Sie nach Beendigung Ihrer aktiven Laufbahn als Balletttänzerin oder Balletttänzer am 31. Dezember 1991 eine berufsbezogene Zuwendung erhalten? nein, bitte weiter bei Ziffer 5.7 ja, bitte Nachweise beifügen Nachweise sind zum Beispiel: Bescheid über die Gewährung einer berufsbezogenen Zuwendung an Ballettmitglieder in staatlichen Einrichtungen der DDR oder andere Dokumente, aus denen der Bezug dieser Zuwendung hervorgeht.
2	S.7 Sind Sie im Beitrittsgebiet nach mindestens 10-jähriger Ehedauer nach DDR-Recht geschieden worden und haben Sie während der Ehezeit mindestens ein Kind erzogen? nein ja, bitte Dauer der Ehezeit und Zeiten der Kindererziehung angeben und Nachweise beifügen Nachweise sind zum Beispiel: Scheidungsurteil und Geburtsurkunde des Kindes Tag Monat Jahr Tag Monat Jahr Dauer der Ehezeit vom bis Tag Monat Jahr Tag Monat Jahr Kindererziehung während der Ehezeit vom bis 6 Erklärung der antragstellenden Person Ich versichere, dass ich sämtliche Angaben in diesem Vordruck nach bestem Wissen gemacht habe. Mir ist bekannt, dass wissentlich falsche Angaben zu einer strafrechtlichen Verfolgung führen können.
	Ort, Datum Unterschrift der antragstellenden Person
	Datenschutzhinweise Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie in der Datenschutzerklärung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales unter www.bmas.de/DE/Infos/Datenschutz/datenschutz.html. Sollten Sie keinen Internetzugang haben, können Ihnen diese Informationen auf dem Postweg zugesandt werden. Seite 6 von 6 HFF01-80 Version 001

Seite 6: Beglaubigung/Unterschrift

- 1 Unter **Punkt 5.6** und **Punkt 5.7** ist im Regelfall jeweils "nein" anzukreuzen. Die Fragen betreffen nicht die Reichsbahn-Beschäftigung. **Hinweis:** Eine doppelte Berechtigung bei Reichsbahntätigkeit und Scheidung/Kindererziehung in der DDR ist ausgeschlossen.
- 2 Unter Punkt 6 ist die Unterschrift der antragstellenden Person sowie Angabe von Ort und Datum notwendig.

Weitere Informationen rund um das Thema Härtefallfonds sowie zur Altersversorgung Deutsche Reichsbahn findest du <u>hier</u> ※>> .

Informationen zu den EVG-Senior:innen findest du hier

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG) Vorstandsbereich stellvertretende Vorsitzende Cosima Ingenschay Abteilung Sozialpolitik und Teilhabe • Reinhardtstraße 23 • 10117 Berlin • www.evg-online.org

